Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

**Band:** 10 (1924)

**Heft:** 39

**Titelseiten** 

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Schweizer=Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz

Der "Pädagogischen Blätter" 30. Jahrgang

Für die Schriftleitung des Wochenblattes: 3. Trogler, Prof., Luzern, Villenstr. 14, Telephon 21.66 Inseratenannahme, Drud und Bersand durch: Graphische Anstalt Otto Walter A.-G., Olten

Beilagen zur Schweizer-Schule: "Volksschule"- "Mittelschule"- "Die Lehrerin"

Mbonnements-Jahrespreis Fr. 10.—, bet der Post bestellt Fr. 10.20 (Ched Vb 92) Ausland Portozuschlag Insertionspreis: Nach Spezialtarif

Inhalt: Neues vom Schulkampf in Frankreich. — Aus Schulberichten. — Ein Erzieher im Rapuzinerhabit. Schulnachrichten. — Bücherschau. — Krankenkasse. — Lehrerzimmer. Beilage: Mittelschule Nr. 6 (Philologisch-historische Ausgabe).

# 

# Neues vom Schulkampf in Frankreich.

Man muß sich nicht verwundern, daß es mit der katholischen Sache in Frankreich rapid abwärts geht, daß in manchen industriellen Bezirken die Hälfte der Bevölkerung und noch mehr vollständig Neuheiden und auch nicht mehr getauft sind. Die französische Laienschule hat das alles zustande gebracht.

Im August haben die Freunde der Laienschule, d. h. der völlig religionslosen Staatsschule in Paris und Lyon in sehr start besuchten Versammlungen ihr Programm entwickelt. Man kann dessen Tragweite nur dann richtig einschäften, schreibt man dem "Basler Volksbl." aus Paris, wenn man sich vergegenwärtigt, welche Rolle die staatlich en Lehrer im politisch en Leben Frankreichs spielen.

Nach dem eigenen Bekenntnisse der Führer bes Linkskartells sind die glüdlichen Resultate desselben bei den Wahlen vom 11. Mai zum großen Teil der energischen Propaganda der Primarlehrer zuzuschreiben, so baß Roussel, der Sefretar des nationalen Lehrerspndifats, ohne Uebertreibung behaupten fonnte: "Der 11. Mai war ein großer Sieg der Republit und der staatlichen Lehrer." — Das hat Herriot auch anerkannt, indem er bas Unterrichtsministerium bem Prafidenten ber freimaurerischen "Unterrichtsliga", Fr. Albert, übertrug. Dieser Liga gehört nicht nur das Lehrpersonal, sondern auch ein großer Teil der Befürworter der antireligiösen Laienschule an, und sie bildet gewissermaßen das Bindeglied zwischen Freimaurerei und Laienschule. Welchen Ginfluß sie bereits auf das Lehrpersonal gewonnen hat, mag man daraus ersehen, daß ihr gegen 70,000 Lehrträfte angehören. Diese haben sich anderseits, zur Berteidigung ihrer berustlichen Interessen auch zu einem Spoistat zusammengeschlossen, das z. T. der mächtigen roten Organisation, dem bekannten Gewerschaftsbund der C. G. T. (Consédération générale du Travail), angegliedert ist. Sozialismus, zum Teil auch Rommunismus, und Freimaurereissen Schregen

Nach biesen Vorbemerkungen wird man nun bie folgenden Angaben besser verstehen und einschäften.

Der Pariser Rongreß der kommunistiich en Lehrer, ber sich fast ausschließlich um professionelle Fragen (Gehaltserhöhung, Verbandsorgan "L'école émancipée" usw.) brebte, hat wieber gezeigt, baf biefe revolutionaren Elemente, benen Mostau die Varole diftiert, eine nicht zu unterschätzende Macht bilben: 13,000 Mitglieder! Es liegt auch eine gewisse Ironie barin, zu konstatieren, daß die Regierung, welche ben staatserhalten= ben Rräften des kongreganistischen Unterrichtswesens den Krieg angesagt hat, diesen revolutionären Elementen gegenüber äußerft zuvorkommend ift. Denn ber Unterrichtsminister François Albert hat ihnen versprochen, die seinerzeit von der Regierung bes nationalen Blods wegen ihrer fommunistischen Unfichten verabschiedeten Lehrer, spätestens vom 1. Oftober an, wieber in ihr Umt einzuseten.

Ganz solidarisch hat sich aber die Regierung mit dem obenerwähnten Lehrerspndikat erklärt, das